

EU-weite Ausschreibung der Betriebsführung eines Wertstoffhofes für die Stadt Lüdinghausen

- Betriebsführung eines Wertstoffhofes (inkl. Betrieb einer Übergabestelle gemäß ElektroG) auf einem vom Auftragnehmer im Angebot zu benennenden Standort im Stadtgebiet Lüdinghausen
- Gestellung der für die Erfassung der Abfälle auf dem Wertstoffhof benötigten Container
- Transport der gesammelten Abfälle zu den Anlieferstellen des Kreises Coesfeld
- Mengenspannbreite: ca. 4.000 Anlieferungen/Monat
ca. 195 Containerabfahren/Jahr

Hinweis:

Bei Abfällen, die der Rücknahmeverpflichtung des Herstellers oder Vertreibers unterliegen (E-Schrott, Verpackung), erfolgt die Gestellung der auf dem Wertstoffhof benötigten Behälter/Container sowie der Transport dieser Abfälle zu den Aufbereitungs-/Verwertungs-/Entsorgungsanlagen durch Dritte.

Die Leistungen werden für den Zeitraum vom

01.04.2011 – 31.03.2021 (10 Jahre)

ausgeschrieben.

Standort

Als Standort für den Wertstoffhof ist es dem Bieter freigestellt, einen eigenen Standort im Stadtgebiet zu nutzen oder den von der Stadt Lüdinghausen zur Verfügung gestellten Standort zu verwenden

Betrieb des Wertstoffhofes

Der Wertstoffhof ist mindestens während folgender Zeiten geöffnet zu halten:

Dienstag:	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag, Freitag:	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag:	09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Folgende Abfallfraktionen sind im Rahmen des Betriebes des Wertstoffhofes kostenlos vom Auftragnehmer im Auftrag der Stadt Lüdinghausen anzunehmen:

- Restmüll
- Altmetalle, Eisenschrott
- Altkleider (inkl. Schuhe und Stoffreste)
- Ast- und Strauchschnitt, Laub, Vertikutiergut, Weihnachtsbäume
- Sperrmüll
- Möbelholz
- Gasentladungslampen, Leuchtstoffröhren
- Altbatterien
- CDs, DVDs
- Flaschenkorken aus Kork
- PE-Folien aus Großverpackungen
- Sauberes, weißes Styropor
- Altglas
- E-Schrott
- Bauschutt (bis zu einer Menge von 20 l pro Anlieferung)

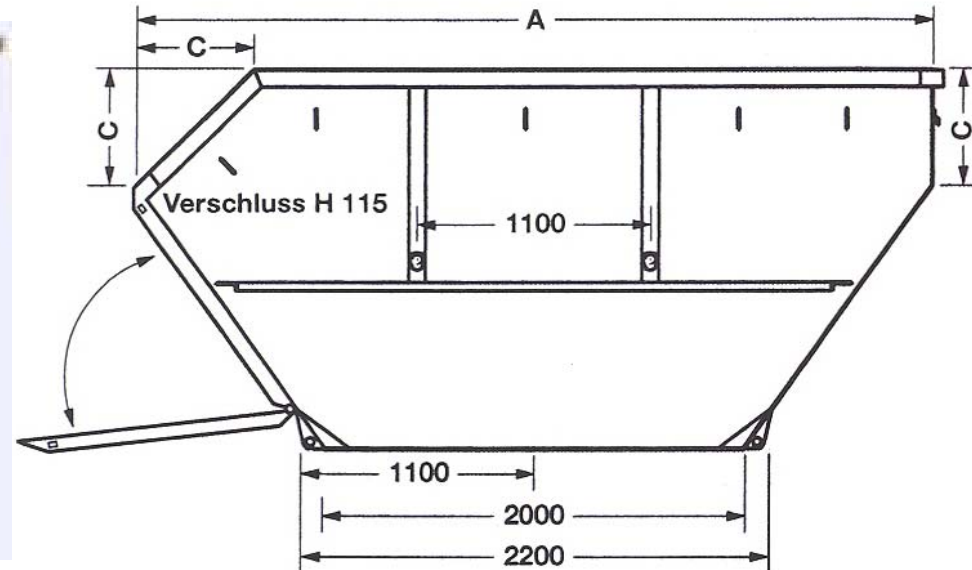
Folgende Abfallfraktionen sind im Rahmen des Betriebes des Wertstoffhofes gegen Entgelt vom Auftragnehmer im Auftrag der Stadt Lüdinghausen anzunehmen:

- **Bauholz**
- **Kontaminiertes Holz**
- **Baumischabfälle**
- **Bauschutt (ab einer Menge von 20 l pro Anlieferung)**

Verbesserung des Bürgerservice I

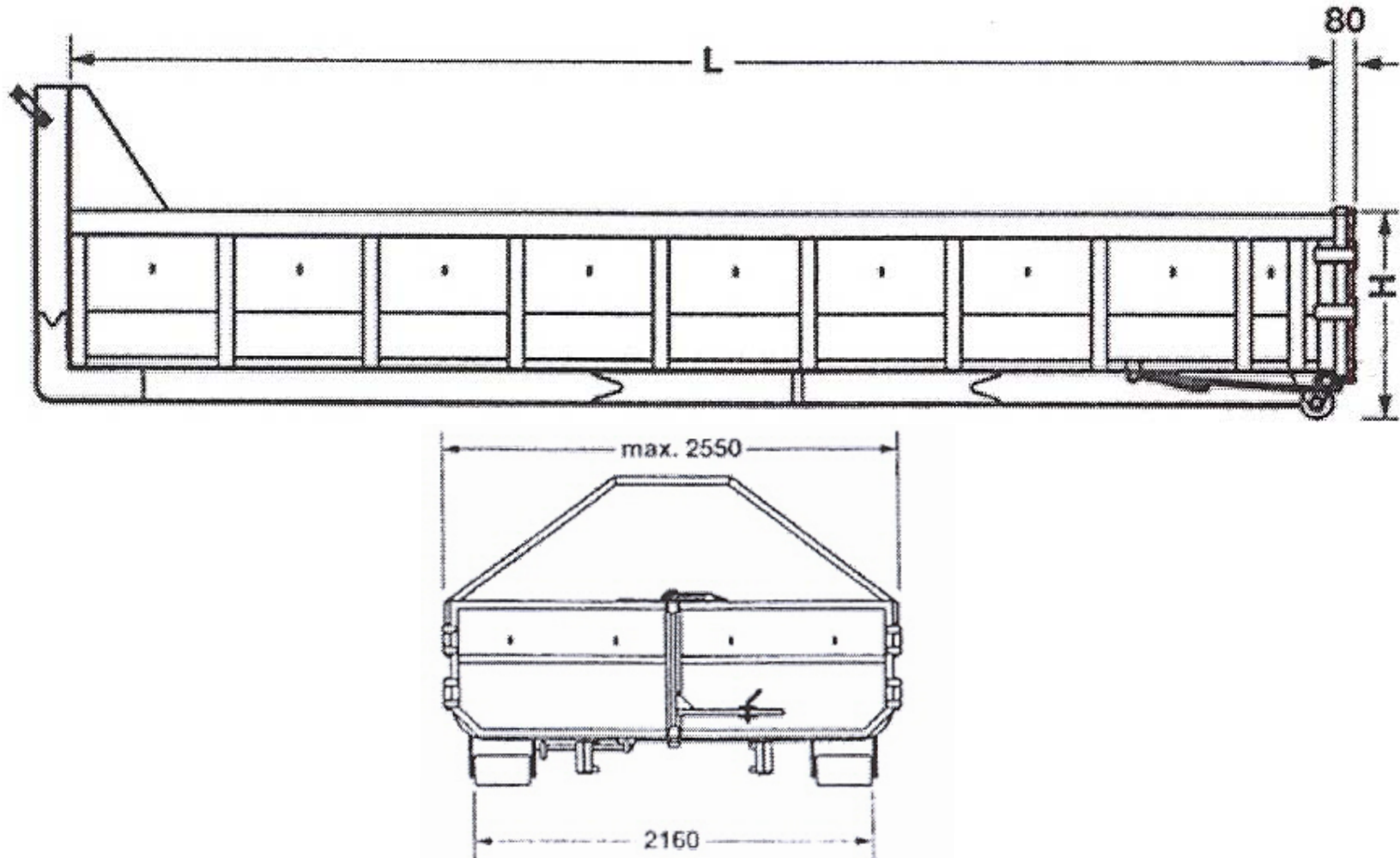
Zur Verbesserung des Bürgerservice bei der Anlieferung der Abfälle auf dem Wertstoffhof werden die nachfolgend benannten Fraktionen künftig wie folgt erfasst:

- Gips und Bauschutt: begehbare 7-m³-Mulden



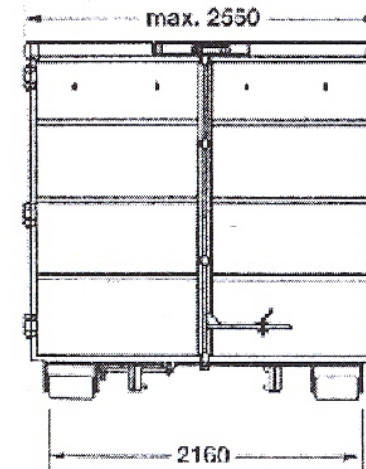
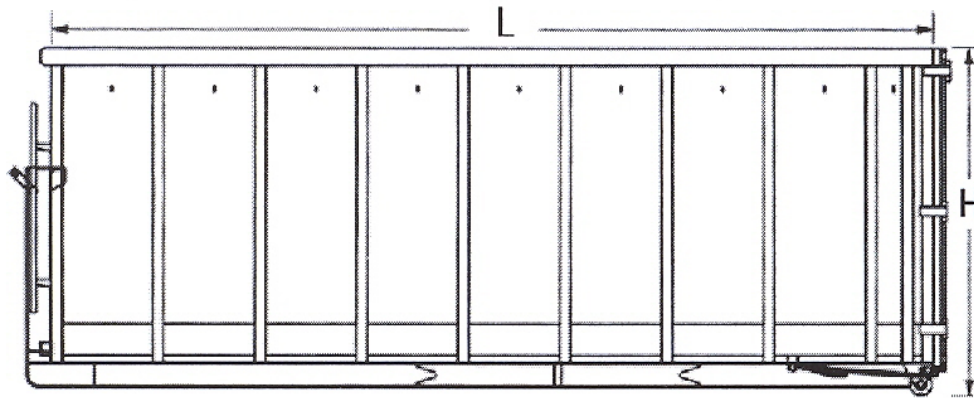
Verbesserung des Bürgerservice II

- Bauholz: flache 20-m³-Container



Verbesserung des Bürgerservice III

- Altmetall: 33-m³-Container mit breiter Treppe und breitem Laufsteg



Verbesserung des Bürgerservice IV

- Restsperrmüll, Möbelholz, Ast- und Strauchwerk: flache 20-m³-Container sowie 33-m³-Container mit breiter Treppe und breitem Laufsteg



Die Rechnungslegung erfolgt monatlich auf Grundlage der tatsächlich erbrachten Leistungen.